

Erlaubnispflichtige, überwachungsbedürftige und vergleichbare Tätigkeiten und Gewerbe von A – Z

Die nachstehende Übersicht, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, soll den Überblick über gewerbliche und vergleichbare selbständige Tätigkeiten erleichtern, die besonderen Zugangsvoraussetzungen nach der Gewerbeordnung oder nach Spezialgesetzen unterliegen.

Dabei kann es sich immer nur um eine unvollständige Zusammenstellung handeln, die nur die in der Praxis am häufigsten vorkommenden Tätigkeiten erfasst und darüber hinaus einer laufenden Aktualisierung und Anpassung an gesetzliche Veränderungen bedarf.

Im Einzelnen nicht aufgeführt wurden die verschiedenen zulassungspflichtigen Handwerksberufe der Anlage A zur Handwerksordnung und die zulassungsfreien bzw. handwerksähnlichen Gewerbe nach Anlage B.

Soweit Tätigkeiten aufgeführt sind, die im gewerberechtlichen Sinne kein Gewerbe bzw. nach § 6 Gewerbeordnung (GewO) ausgenommen sind, soll dies die Abgrenzung zu freiberuflichen Tätigkeiten o. ä., die aber Spezialvorschriften unterliegen, erleichtern.

Sofern eine Tätigkeit als erlaubnis- (E) oder als genehmigungs- bzw. zulassungspflichtig (G/Z) ausgewiesen wird, sind eventuelle Ausnahmetatbestände im Einzelfall zu prüfen. Eventuelle Besonderheiten des Schleswig-Holsteinischen Landesrechts sind zu beachten.

Für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der folgenden gesetzlichen Angaben kann trotz gewissenhafter Prüfung leider keine Gewähr übernommen werden.

Hinweis für die Suche nach Gesetzen und Verordnungen:
 Bundesrecht: www.gesetze-im-internet.de
 Landesrecht (Schleswig-Holstein): <http://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de>

Stichwort	Anw. § 14 GewO	A/E/G/Z/S/F/R/Ü*)	Gesetz / §§	Anmerkungen (zuständige Behörde, Ausnahmen etc.)
*) Zeichenerklärung: A = Anzeigepflicht nach spezialgesetzlichen Vorschriften E = Erlaubnispflicht G/Z = Genehmigungs-/ Zulassungspflicht; S/F = Sach-/Fachkundenachweis R = Registrierungspflicht Ü = überwachungsbedürftige Gewerbe (§ 38 GewO oder spez. Vorschrift)				
Abfallbeseitigung, -entsorgung: - Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen – Errichtung und Betrieb von Abfall-entsorgungsanlagen	ja ja	A/E G	KrWG §§ 53, 54, 72 BImSchG § 4	Gesetzliche Neuregelungen durch das neue KrWG und die Übergangsvorschriften nach § 72 KrWG ab 01.06.2012 beachten!
Abschleppunternehmen	ja	E/S	GüKG, Berufszugangs-VO GüKG	
Altenheime, private	ja	A/S	HeimG § 7, HeimPersV § 2	Voraussetzungen siehe § 6 HeimG und Verordnungen
Altenpfleger(in)	nein	E/S	Altenpflegegesetz § 1 (Neufassung BGBl. I 2003, S. 1690 ff)	Berufsbezeichnung darf nur aufgrund entsprechender Erlaubnis und Ausbildung geführt werden. (in Kraft ab 1.8.2001)
Altfahrzeuge Überlassung, Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von...	Ja	*)	Altfahrzeug-Verordnung (AltfahrzeugV)	*) Annahmestellen, Rücknahmestellen, Demontagebetriebe, Schredderanlagen usw. müssen anerkannt sein.

Altmetall- (= Schrotthandel)	- An- und Verkauf	ja	G/Ü	GewO §§ 38, 55	in der Regel Reisegewerbekartenpflicht
	- Beförderung im Werkverkehr ab 3,5 t Gesamtgewicht	ja	A	GüKG § 15 a	Anzeigepflicht ggü. BAG für Werkverkehrsdatei
	- Beförderung für Dritte ab 3,5 t Gesamtgewicht	ja	E/S	GüKG § 3	
Anlageberater		ja	E	GewO § 34c und/oder KWG § 32	Stadt-/VGW und/oder BaFin
Anlagevermittlung		ja	E	GewO § 34c und/oder KWG § 32	Stadt-/VGW und/oder BaFin
Apotheke - Errichtung und Verle- gung - Betrieb, Handel mit Arzneimitteln		nein	E/S	GewO § 6, ApothG § 1	s.a. Bundes-Apotheker- ordnung und ApBetrO
		ja			
Aquakulturbetriebe s. a. > Fischhaltung / - zucht		nein*)	G/R	§ 3 Fischseuchenverordn ung (BGBl. I. 2008, S. 2315 ff)	*) über § 6 GewO vom Anwendungsbereich der GewO ausgenommen.
Arbeitnehmerüberlassung, gewerbsmäßige		ja	E	AÜG § 1	Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsvermittlung, private (Neuregelung (BGBl. I 2002 S. 1130) s. a. VergütungsVO für Künstler u.a.. -BGBl. I 2002, 2439)		ja	*)	SGB III § 402 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 und Gesetz zur Vereinfachung der Wahl der Arbeitnehmer in den Aufsichtsrat	Bundesagentur für Arbeit *)Erlaubnispflicht wurde durch die Neuregelung aufgehoben
Arzneimittel-	- Einzelhandel mit freiverkäuflichen...	ja	A/S	ArzneimittelG §§ 50, 67	Verbot der Selbstbedienung im EH und Vertriebsverbote im Reisegewerbe
	- Großhandel	ja	A/E/S	ArzneimittelG §§ 52 a, 67, BetriebsVO für Arzneimittelgroßhand elsbetriebe vom 10.11.1987 und VO zur Ablösung der Betriebsverordnung für pharmazeutische Unternehmer vom 3.11.2006 (BGBl. I, 2523 ff)	Neu: Erlaubnispflicht (§ 52 a/§ 138) besondere Anforderungen an Personal, Betriebsräume usw.
	Ausfuhr (Export)	ja	E	AMG § 73 a	nur mit Einfuhrgenehmigung des Bestimmungslandes
	Einfuhr (Import)	ja	E	AMG § 72	Einfuhrerlaubnis für best. Fertigarzneimittel, Testsera u.a. aus Nicht-EG-Staaten
	- Herstellung	ja	A/E/S	ArzneimittelG § 13	
	- Pharmazeutische Unternehmen	ja	A/E/S	ArzneimittelG § 13 und PharmBetrV	besondere Anforderungen an Personal, Betriebsräume usw.
Auktionator (= Versteigerer)		ja	E/S*)	GewO § 34 b (Abs. 1 + 5)	Stadt-/VGW *) öffentliche Bestellung nur mit Sachkundenachweis
Ausbildungsvermittlung		ja	E/S	SGB III-Arbeitsförde- rung- § 291, AVermV	s. a. Arbeitsvermittlung
Auskunftei		ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGW
Ausspielungen (Veranstaltung von öffentlichen Lotterien und Ausspielungen)		Ja	G	Landesglücksspielges etze (LGlüG) der Länder	Stadt/VGW/Finanzministerium s. a. → Buchmacher → Wettannahmestellen

Automatenaufstellung - Geldspielgeräte		ja	E	GewO § 33 c	Bauartzulassung durch Phys. Techn. Bundesanstalt
Auswanderergewerbe		nein	E/S	GewO § 6, AuswSG §§ 1, 11	
Banken / Bankgeschäfte		ja	E	KWG §§ 1, 32	Bundesanstalt (BaFin)
Batterien, Hersteller von.....		Ja	A	§ 4 Batteriegesezt (BattG) und Durchführungsverordnung (BattGDV)	Umweltbundesamt
Baubetreuer (-betreuung)		ja	E*)	GewO § 34 c	Stadt-/VG *) Erlaubnispflicht unter bestimmten Voraussetzungen
Bauherr (= Bauträger)		ja	E*)	GewO § 34 c	Stadt-/VG *) Erlaubnispflicht unter bestimmten Voraussetzungen
Beförderung von	- explosionsgef. Stoffen	ja	E/S	SprengstoffG §§ 7 ff, 27	gilt auch im nichtgewerblichen Bereich
	- Briefsendungen m .e. Einzelgewicht bis 1000 g	ja	E/F	PostG § 5; Ausn. § 5 Abs. 2.	Bundesnetzagentur
	-Lizenzfreien Postdienstleistungen	ja	A	PostG; §§ 4, 5 Abs. 2, 36	Bundesnetzagentur
Begasungen		ja	E/S	GefahrstoffV § 15 d und Anhang V Nr. 5.2	
Beherbergungsbetrieb (Neuregelung GastG ab 1.7.05 - BGBl. I, 1666 ff -)		ja	*)	*) Ab 1.7.05 nach GastG nicht mehr erlaubnispflichtig	Stadt-/VG/ Kreisverw. *) Landesbauvorschriften, Hygiene- und Lebensmittelrecht sind weiterhin zu beachten
Berater(in), Psychologische (r)		ja	-	Keine geschützte Berufsbezeichnung aber Abgrenzung zu den „Heiltätigkeiten“ des PsychThG ist zu beachten!	s. a. Heilberufsgesetz
Berufsberater(-ung), gewerbliche		ja	-	SGB III-Arbeitsförderung- §§ 288 a (ff)	Untersagungsmöglichkeiten durch AA
Betreuer, (haupt-)berufliche (auch „ Berufsbetreuer “)		Ja*)	**)	BGB §§ 1896 ff	*) Berufsbetreuer i. S. des § 1897 Abs. 6 BGB üben keinen Freien Beruf sondern ein (nach § 14 GewO anzeigepflichtiges) Gewerbe aus; BVerwG 11.03.08, Az: 6 B 2/08. **) Bestellung durch Vormundschaftsgericht.
Bestrahlung von Lebensmitteln		ja	Z	LebensmittelbestrahlungsVO § 4 (BGBl I 2000, Seite 1730 ff)	Zulassung von Bestrahlungsanlagen nach Landesrecht
Bewachungsgewerbe		ja	E/S	GewO § 34a	Stadt-/VG

Bienen, - Zucht, Haltung von ...		*)	A	§ 1a Bienenseuchenverordnung (Neuf. BGBl. I., 2004, 2738 ff)	*) i. d. R. Urproduktion (Viehzucht)
- gewerbsmäßige Lagerung, Behandlung von Honig u.a.		ja	*)	§§ 2 ff Bienenseuchenverordnung	*) besondere Anforderungen beachten / Beaufsichtigung d. d. zust. Behörde
Bilanzbuchhalter (s. a. > Buchführungshelfer)		ja	S	StBerG § 6 Nr. 4	Abgrenzung zu Steuerberatung beachten
BörseErrichtung einer... (s. a. > Wertpapierbörse)		Ja	G	BörsG § 1	Börsenaufsicht
Börsenhandel, -makler		ja	E	KWVG §§ 1, 32, BörsG § 16	BaFin, Börsenaufsichtzulassung
Buchführungshelfer, gewerbliche		ja	S	StBerG § 6 Nr. 4	Abgrenzung zu Steuerberatung beachten
Buchmacher		ja	E	Rennwett- und Lotterieg § 2 und Landesglücksspielgesetz (LGlüG) der Länder	
Chemikalien, gef. Stoffe u. Zubereitungen; Inverkehrbringen von		ja	A/E/S	ChemG (Neuf. BGBl. 2002, S. 2091ff), GefahrstoffV, ChemVerbotsV §§ 2, 5 (Neuf. BGBl. I 2003, 867 ff)	bes. Schutz-, Kennzeichnungs- und Verpackungsvorschriften
Darlehensvermittlung		ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	Stadt-/VGW
Detektei / Detektiv		ja	Ü	GewO § 38	siehe aber > Kaufhaus-/Warenhausdetektiv
Dolmetscher/in allgemein beeidigte		nein**)	*)	Landesgesetze über Dolmetscher/innen und Übersetzer/innen in der Justiz (LDÜJG)	*) Die allgemeine Beeidigung setzt einen Antrag bei dem/r Präsidenten/in des zuständigen OLG voraus. Persönliche Zuverlässigkeit und fachliche Eignung sind erforderlich. **) Bei nicht allgemein beeidigten Dolmetschern kann je nach Art der Qualifikation eine gewerbliche Tätigkeit vorliegen.
Drogerie (s. a. > Arzneimittel, Einzelhandel mit....)		ja	A/S	AMG §§ 50, 67	
Druckgasbehälter	Überprüfung	ja	S	DruckbehV § 16 ff	Überprüfung nur durch Sachverständige bzw. Sachkundige
	Errichtung und Betrieb von Füllanlagen	ja	E/S	DruckbehV §§ 26, 31 ff	
Ehemakler/ -vermittler		ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGW
Einzelhandel mit (s. a. > Handel mit ...)	freiverkäuflichen Arzneimitteln	ja	S/A	AMG §§ 50, 67	
	Pflanzenschutzmitteln	ja	S	PflanzenschutzG und SachkundeVO'n Bund und Land	Verbot der Abgabe durch Automaten bzw. Selbstbedienung im Einzelhandel

	Sprengstoffen / pyrotechnischen Gegenständen	ja	A/E/S	SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und 1.VO z. SprengstoffG	besondere Sicherheitsvorschriften
Elektro- und Elektronikgeräte Hersteller von.....		Ja	R	Elektro- und Elektronikgesetz § 6 Abs. 2	Ab 24.11.2005 müssen sich Hersteller von... bei der Stiftung Elektro-Altgeräte- Register (EAR) registrieren lassen und die Registernummer im schriftlichen Geschäftsverkehr führen.
Fahrschule		ja	E/S	FahrlehrerG	Im Gegensatz zum Steuerrecht kein Unterrichtswesen nach § 6 GewO
Fernunterricht		ja	A/Z/S	FernunterrichtschutzG – FernUSG – Neufassung BGBl I 2000, S. 1671 ff (und Landesrecht)	§ 6 GewO soll hier keine Anwendung finden
Feuerlöschgeräte, Überprüfung		ja	S	DruckbehV § 32 i. V. mit DIN 14406 und ggf. GewO § 55	Überprüfung nur durch sachkundige Personen; auch im Reisegewerbe
Finanzanlagenvermittlung (im Umfang der Bereichsausnahme des § 2 Absatz 6 Satz 1 Nummer 8 des Kreditwesengesetzes)		ja	E	§ 34f Abs. 1 GewO	Erlaubnisbehörden: in Rheinland-Pfalz Stadtverwaltungen bzw. Verbandsgemeindeverwaltun- gen; Registerbehörden: Industrie- und Handelskammern
Finanzierungsvermittlung		ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	Stadt-/VGV
Finanzmakler		ja	E/A	GewO § 34c/MaBV § 9 und/oder KWG § 32	Stadt-/VGV und/oder BaFin
Fischhaltung / -zucht s. a. > Aquakulturbetriebe		nein*)	G/R	§§ 3, 6 Fischseuchenverordn- ung (BGBl. I., 2008, S. 2315 ff)	*) i. d. R. Urproduktion (§ 6 GewO)
Fiskalvertretung; durch a) Spediteure b) Steuerberater usw.		ja nein	*)	Umsatzsteuergesetz § 22a ff	*) Voraussetzungen §§ 3 und 4 Nr. 9 Steuerberatungsg
Fitnessstudio		ja	*)	*) s. > UV-Bestrahlungsgeräte	
Frachtprüfer s. a. > Rechtsdienstleistungsgesetz; Neuregelung ab 1.07.08 in Kraft		ja	*)	*) Aufgrund Neurege- lung nicht mehr als „Rechtsberatung“ erlaubnispflichtig. Rechtsdienstleistung als Nebenleistung jetzt erlaubnis- und registrierungsfrei (§ 5 Abs. 1 RDG).	*) Das bisherige Rechtsberatungsgesetz wurde durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) abgelöst.

Fußpflege , medizinische (s. a. > Podologe/in)	nein	E/S	Podologengesetz § 1ff	Erlaubnispflicht mit Sachkundenachweis und Schutz der
Fußpflege , <u>nicht</u> medizinische	ja	Nein	(nicht medizinische Fußpflege ist Gewerbe und weiterhin –unter Beachtung des Bezeichnungsschutzes – zulässig).	Berufsbezeichnung „Podolog(e)in“. Berufsbezeichnung „Medizinische(r) Fußpfleger(in)“ ab 1.1.2003 nur mit Erlaubnis, Berechtigung oder staatl. Anerkennung nach § 10.
Fußreflexzonenmassage	Ja*)	nein	Gewerbe, falls nicht Annex einer [] Massagepraxis	*) BFH-Urteil vom 19.09.2002 – IV R 45/00, BStBl. II 2003, S. 21
Futtermittel , - Herstellung - Dekontaminierung - Anzeigepflicht für die Inverkehrbringung von Futtermitteln für Heimtiere	ja	A/R/Z	Futtermittelgesetz und Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Futtermittelverordnung (Neufassung vom 24.5.07, BGBl. I., S. 771 ff) §§ 28ff, Futtermittelherstellung s-VO §§ 2, 3 s.a. Gesetz über das Verbot des Verfütterns, des Inneingem. Verbringens und der Ausfuhr best. Futtermittel	Zulassungs-, Registrierungs- und Anerkennungsvoraussetzungen für best. Herstellungs- und Handelsbetriebe; Verarbeitung von Tierkörpern, -teilen und Erzeugnissen zu Futtermitteln
Gaststätte (Neuregelung ab 02.05.2014 in Kraft)	ja	E*)	*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14	Stadt-/VG (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten
Gebrauchtwarenhandel, bei An- und Verkauf von: hochwertigen Konsumgütern, insbesondere Unterhaltungselektronik, Computern, optischen Erzeugnissen, Fotoapparaten, Videokameras, Teppichen, Pelz- und Lederbekleidung, Kfz, Fahrrädern, Edelmetallen u. edelmetallhaltigen Legierungen und entspr. Waren, Edelsteinen, Perlen und Schmuck und Altmetallen	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VG
Gebäudesicherungseinrichtungen , Vertrieb und Einbau	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VG
Gefahrstoffe, gefährliche Stoffe	ja	E/S	ChemG, GefahrstoffV, ChemVerbotsV § 2	Erlaubnispflicht bei Gefahrensymbolen T und T+ s. a. > Störfall-Verordnung – 12. BImSchV
Gefahrguttransporte	ja	E/S	GüKG / ADR / GGVS	
Geflügelhaltung	*)	*)	Geflügelpest-VO (Neuf. BGBl. I., 2006, S. 3539 ff)	*) Gewerbe oder Landwirtschaft (Urproduktion) besondere Registrier- und Meldepflichten u. a.

„Geistheiler“, „Gebetsheiler“, „Wunderheiler“, „Energetisches Heilen“, „Spirituelle Lebensberatung“		ja	*)	--	*) Lt. BVerfG vom 2.04.2004 (GewArchiv 2004, S. 329) ist die Ausübung der Heilkunde „durch Handauflegen“, „Geistheilen“ etc. keine Heilkunde sondern Gewerbe. Aber entsprechende Informationspflicht des „Geistheilners“!
Geld- und Werttransporte s. a. > Bewachungsgewerbe		ja	E/S	GewO § 34 a	Stadt-/VGV
Gifte, giftige Stoffe und Zubereitungen		ja	E/S	ChemG, GefahrstoffV, ChemVerbotsV § 2	Erlaubnispflicht bei Gefahrensymbolen T und T+
Großhandel mit... s. > Handel mit.....		ja			
Grundstücksmakler		ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	Stadt-/VGV
Güterkraftverkehr; ab 3,5 t zul. Gesamtgewicht		ja	E/S	GüKG und GBZugV vom 21.12.11,	Ausnahmen § 2 GüKG beachten. Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen. BAG/ Werkverkehrsdatei
– Werkverkehr		ja	A	GüKG § 15 a	
Hackfleisch , herstellen, behandeln, Inverkehrbringen		ja	S	HackfleischV §§ 9, 10	Sachkundeprüfung durch Veterinärämter
Handel mit (s. a. > Einzelhandel mit..)	spez. diebstahlsbezogenen Öffnungswerkzeugen	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGV
	Gebäudesicherungsanlagen	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGV
(s. a. > Tierhandel /-zucht und weitere Stichworte	Gefährlichen Hunden (Erlaubnispflicht für Halter)	ja	*	Ländergesetz über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl. 576 ff)	* Der Handel (sowie Zucht und Vermehrung) mit gefährlichen Hunden ist verboten
	Milch- und Milcherzeugnissen	ja	E/S*)	Milch- und MargarineG (MilchSachKV)	*) Die Erlaubnispflicht für milchwirtschaftliche Unternehmen wurde durch Artikel 13 Drittes Mittelstandsentlastungsgesetz (BGBl. I 2009, S. 550 ff) mit Wirkung vom 17.03.2009 aufgehoben. Damit sind auch die bisherigen Sachkundenachweise entfallen; neue Rechtsverordnungen sind noch nicht erlassen.
	Papageien und Sittichen	ja	E/S	TierseuchenG § 17 g	s. a. Psittakose-Verordnung (Neuf. BGBl. I, 2006, 3531 ff) und § 21 Geflügelpest-Verordnung (Neuf. BGBl. I, 2006, 3539 ff)
	Schusswaffen und Munition	ja	A/E/F	WaffenG §§ 2, 21 ff	KV
	Sprengstoffen, pyrotechnischen Gegenständen	ja	A/E/S	SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und 1.VO z. SprengstoffG	Vertriebsverbote im Einzelhandel beachten
Handwerk , zulassungspflichtig s. Anlage A zur HwO		ja	A/E/S	Handwerksordnung (HwO)	Handwerkskammer

Handwerk; - zulassungsfreie Handwerke - handwerksähnliche Gewerbe, s. Anlage B zur HwO	ja	A	Handwerksordnung (HwO)	Handwerkskammer	
Häusliche Pflegehilfe	ja *)			*) Laut BFH-Urteil vom 22.01.2004 (IV R 51/01) gewerbesteuerpflichtig	
Hausmeisterdienste	ja	E/S*	HwO, (wenn entspr. Tätigkeiten ausgeübt werden)	* Einzelfallprüfung erforderlich	
Hausverwalter (nur bei gewerbsm. Vermittlung)	ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	nur gelegentliche Vermittlung von Wohnungen ist erlaubnisfrei	
Heilhilfsberufe , z.B. Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen, Masseure, med. Bademeister, Physiotherapeuten, Krankengymnasten, Diätassistenten, Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten, Logopäden, pharmaz.-techn. Assistenten, Rettungsassistenten, Orthoptisten, Psychol. Psychotherapeuten u. a.	nein	S	GewO § 6, jeweils spezialgesetzliche Regelung	-s .a. Gesetz über die Berufe in der Krankenpflege und zur Änderung anderer Gesetze vom 16.7.03 (BGBl. I, 1442 ff)	
Heilpraktiker	nein	E/S	HeilpraktikerG § 1	s. a. Tierheilpraktiker	
Heime (s. a. > Alten-/> Pflegeheime)	ja	A/S	HeimG § 7, HeimPersV § 2	auch weitere VO`n beachten	
Herstellung von	Arzneimitteln	ja	E/S	AMG § 13	
	diebstahlsbezoge nem Öffnungswerkzeu g	ja	Ü	GewO § 38 - ggf. auch Handwerk -	Stadt-/VGV
	Schusswaffen und Munition	ja	E/S	WaffG §§ 7 ff	Stadt- / Kreisverwaltungen
	Jodiertem Kochsalzersatz u. a. diätätischen Lebensmittel	Ja	G*) S	Diätverordnung § 11 (Neufassung BGBl. I, 2005, 1161 ff)	*) sofern diese zur Verwendung als bilanzierte Diät bestimmt sind. Betriebsleiter muss erforderliche Sachkunde und Zuverlässigkeit besitzen.
	Tätowiermitteln	ja	A	§ 2 Tätowiermittel- Verordnung (BGBl. I, vom 27.11.08, S. 2215 ff)	Mitteilungspflicht gegenüber zuständigen Überwachungsbehörden, Kennzeichnungspflichten und Verbot bestimmter Stoffe
Honorar-Finanzanlagenberatung (im Umfang der Bereichsausnahme des § 2 Absatz 6 Satz 1 Nummer 8 des Kreditwesengesetzes)	ja	E	§ 34h Abs. 1 GewO	Erlaubnisbehörden: Stadtverwaltungen bzw. Verbandsgemeindeverwaltun gen; Registerbehörden: Industrie- und Handelskammern	
Hotel (Ab 1.7.05 Neuregelung – BGBl: I, 1666 ff) s a. > Gaststätte	ja	*)	*) Ab 1.7.05 sind Hotels/Beherbergung sbetriebe, unabhängig von ihrer Größe, nach dem GastG nicht mehr erlaubnispflichtig.	Stadt-/VGV *) Dies gilt auch für die Abgabe von Alkohol an Hausgäste. Landesbaurechtliche Vorschriften, HygieneVO, Lebensmittelrecht sind weiterhin zu beachten.	

Huf- und Klauenbeschlagn, Hufbeschlagnschmied *) *) Durch Beschluss des BVerfG vom 3.07.2007 wurde das Gesetz für teilweise verfassungswidrig und damit nichtig erklärt. Das betrifft insbesondere die Zusammenführung der Berufe „Hufpflieger“ und „Huftechniker“ in dem Beruf „Hufbeschlagnschmied“. Gleiches gilt für Ausbildungsschulen.	ja	*)	Gesetz über den Beschlagn von Hufen und Klauen (Hufbeschlagngesetz - HufBeschlG) vom 19.04.06 (BGBl. I, 900 ff) s. a. Hufbeschlagn-Anerkennungsverordnung (HufBeschl-AnerkennV) vom 10.03.09 (BGBl. I. S.485 ff)	Der Huf- und Klauenbeschlagn darf nur von geprüften und staatlich anerkannten Hufbeschlagnschmieden/innen ausgeübt werden. Nach § 3 Abs. 4 ist die Tätigkeit kein Handwerk.
Hundeausbildung, zu Schutzzwecken (s. a. > Handel mit gefährlichen Hunden)	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 b	gilt auch für die (ausschl.) Unterhaltung entspr. Einrichtungen
Hunde- und Katzenausstellungen	--	A	Tollwut-Verordnung § 4 (Neuf.: BGBl. I 2000, S. 598 ff)	Anzeigepflicht ggü. zust. Behörde für Ausstellungen und ähnl. Veranstaltungen
Hunde; Zucht, Vermehrung, Handel mit gefährlichen Hunden	ja (ausg. Zucht)	*)	Landesgesetze über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl., 576 ff)	*) Die Zucht, die Vermehrung und der Handel mit gefährlichen Hunden sind verboten. Die Haltung gefährlicher Hunde ist erlaubnispflichtig. Ausführungsbestimmungen s. Gem RdSchr. Vom 5.7.06 – 41/19131 – (MinBl. 2006, S. 128 ff)
Hunde- und Katzenzucht **) Die Erlaubnispflicht nach dem Tierschutzgesetz gilt unabhängig von der Nichtanwendbarkeit der Gewerbeordnung nach § 6 GewO. Im Sinne des Tierschutzgesetzes wird z. B. eine „gewerbsmäßige“ Hundezucht ab drei fortpflanzungsfähigen Hündinnen bejaht.	Nein*)	Ja**)	***) § 11 Abs. 1 Nr. 3 a TierSchG	*) Hunde- und Katzenzucht ist nach § 6 GewO vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen (s. a. BLA-Gewerberecht Nr. 7 in GewArch 2006, S. 409)
Inkassobüro (Neuregelung durch das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) ab 1.07.08)	Nein*)	R/S	§§ 10 ff Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG)	Landgerichtspräsident *) über § 6 Abs. 1 GewO vom Anwendungsbereich der GewO ausgenommen.
Investmentanlagenvermittlung	ja	E/A	GewO § 34c/MaBV § 9 und/oder KWG § 32	Stadt-/VGV und/oder BaFin
Imbissbetrieb (s. a. > Gaststättengewerbe)	ja	E*)	*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14	Stadt-/VGV (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten
Immobilienmakler	ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	Stadt-/VGV
Kapitalanlagenvermittlung	ja	E A	KWG § 32 und/oder GewO § 34c/MaBV§9	BaFin und/oder Stadt-/VGV
Kaufhausdetektiv s. a. > Bewachungsgewerbe	ja	E/S	GewO § 34 a	Stadt-/VGV

Kindererziehung / -betreuung, Kindertagespflege (Tageseinrichtungen / Tagesmütter)	nein	A/E	SGB VIII, §§ 44 ff, Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG), Kinderförderungsgesetz (KiföG) und Landesgesetze (§ 6 GewO)	Jugendämter GewO findet keine Anwendung (§ 6) TAG ab Januar 2005 in Kraft
Klassifizierungsunternehmen, Klassifizierer für Schlachttiere, -körper	ja	Z/S	§§ 3 ff Fleischgesetz und 2. Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (2.FIGDV), BGBl I. 2009, S. 2189 ff)	
Kreditinstitute	ja	E	KWG	BaFin
Kreditvermittlung	ja	E A	GewO § 34 c MaBV § 9	Stadt-/VGV
Kriegswaffen, Herstellung, Inverkehrbringen, Beförderung, Vermittlung bei Auslandsgeschäften	Ja	G	Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen - KrWaffG - §§ 2 ff	
Legehennen, Betriebe zur Haltung von ..	Ja	A	Gesetz über die Registrierung zur Haltung von Legehennen (LegRegG) vom 12.9.03 (BGBl. I, 1894 ff)	Anzeigepflicht ab 350 Legehennen u. a. bei den nach Landesrecht zuständigen Behörden zur Registrierung
Leiharbeit, Vermittlung von	ja	E	AÜG § 1	s. a. > Arbeitnehmerüberlassung
Lotterien (Veranstaltung von Lotterien und Auspielungen)	Ja	G	Landesglücksspielgesetz (LGlüG)	Stadt/VGV/Finanzministerium, s.a. → Buchmacher; → Wettannahmestellen
Marktveranstalter (s. a. > Marktverkehr, -festsetzung)	Ja	-	§ 14 GewO *)	*) Darüber hinaus keine Anzeigepflicht
Marktverkehr, -festsetzung (Messen, Ausstellungen, Groß-, Wochen-, Jahr- und Spezialmärkte)	ja	G	GewO §§ 64 ff	Stadt-/VGV/KV Marktprivilegien nur bei Festsetzung
Massagen, Massagepraxis, (als Heilbehandlung > s. a. Heilhilfsberufe))	Nein	E*)	Gesetz über die Berufe in der Physiotherapie	*) Schutz der Berufsbezeichnungen Masseur, med. Bademeister, Physiotherapeut, Krankengymnastik
Wellness-, Wohlfühlmassage	ja	A	GewO § 14	Stadt-/VGV
Medizinprodukte - Inverkehrbringen	Ja	A	Medizinproduktegesetz (MPG); s. a. Medizinprodukteverordnung (MPV)	§§ 5/25 Anzeigepflicht für Verantwortliche, CE - Kennzeichnungsvorschriften
- Medizinprodukteberater	ja	S	MPG	§ 31 (Sachkundenachweis – auch für Angestellte -)
Mietwagenverkehr	ja	E/S	Personenbeförderungsgesetz und BerufszugangsVO	Stadt-/KV
Milchhandel/Milchwirtschaftliche Unternehmen	ja	E/S	Milch- und MargarineG § 4 und MilchSachKV	Handelserlaubnis nicht für Milch- und Milcherz. in verkaufsfertigen Abfüllungen
Milcherzeugung (Be- und Verarbeitung) /Milchsammel- und Standardisierungsstellen	ja	*)	s. a. Milchverordnung § 20	Zulassungsverfahren

Müllbeseitigung, - Einsammeln und Transport von Abfall		ja	E	AbfG § 12, AbfBefV § 2	Transportgenehmigung Struktur und Genehmigungsbehörde
Munition, .	Handel (mit Schusswaffen) und.....	ja	E/S	WaffenG §§ 21, 22	KV
	Herstellung von...	ja	E/S	WaffenG §§ 21, 22	KV
	Vermittlung von...	ja	E/S	WaffenG §§ 21, 22	KV
Nagelstudio		ja	--*)	Entfällt *) VGH Baden- Württemberg Ur. v. 29.11.07	*) Nagelstudios sind nicht dem handwerksähnlichen Beruf des Kosmetikers zugehörig
Notfall- und Krankentransporte		nein	E/S	GewO § 6, Notfall- und RettungsdienstG	andere Krankentransporte mit Taxen unterliegen der GewO und dem PBefG
Objektschutz (s. a. > Bewachungsgewerbe)		ja	E/S	GewO § 34 a	Stadt-/VGv
Omnibusunternehmen (s. a. > Personenbeförderung)		ja	E/S	PersonenbefG	FreistellungsVO beachten LA für Straßen- u. Verkehrswesen
Partnerschaftsvermittlung		ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGv
Personenbeförderung	Mietwagenverkehr	ja	E/S	PersonenbefG	
	Notfall- und Krankentransporte	nein	E/S	GewO § 6, Notfall- und RettungsdienstG	bei Krankentransporten mit Taxen, PBefG
	Omnibusunternehmen	ja	E/S	PersonenbefG	
	Taxiunternehmen	ja	E/S	PersonenbefG	
Personenschutz s. a. > Bewachungsgewerbe		ja	E/S	GewO § 34a	Stadt-/VGv
Piercing-Studio		ja	E*	Heilpraktikergesetz § 1 Abs. 2	* bei Piercing mittels einer injizierten örtl. Betäubung (Hess. VGH Beschl. v. 2.2.00 – 8 TG 713/99 – Gew.Arch 2000, 198)
Pfandleiher		ja	E	GewO § 34	Stadt-/VGv
Pferdezuchtorganisation (s. a. > Zuchtorganisationen)		nein	*)	TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen	*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren
Pflanzen, Pflanzenerzeugnisse o.ä., Einfuhr von.....		ja	G	Pflanzenbeschauverord- nung § 13 n + Anlage 5	Registrierpflicht
Pflanzenschutzberater		ja	A/S	PflSchG §§ 9, 10	Gesetz zur Neuregelung des Pflanzenschutzrechtes vom 06.02.2012 (BGBl. I, 148 ff)
Pflanzenschutzmittel, Anwender, Händler und Hersteller		ja	A/S	PflSchG §§ 9, 10, 24 u. PflSch-SachkVO'n Bund und Land (G zur Neur. des Pflanzenschutzrechte s vom 06.02.2012 (BGBl. I, 148 ff)	Zulassungsvoraussetzungen für Pflanzenschutzmittel und Pflanzenschutzgeräte; Vertriebsverbot durch Automaten / Selbstbedienung

Pflegeheime, private	ja	A/S	HeimG § 7, HeimPersV § 2	weitere VO`n beachten
Podologe / Podologin (s. a. > Fußpflege, medizinische)	nein	E/S	Podologengesetz §§ 1 ff (ab 2.1.2002) und Ausbildungs- und Prüfungsordnung (PodAPrV)	Erlaubnispflicht mit Sachkundenachweis und Schutz der Berufsbezeichnung „Podologe“
Postdienstleistungen (von der Anzeigepflicht nach § 36 Postgesetz werden auch Kurierfahrer und Subunternehmer - als Erfüllungsgehilfe - erfasst)	ja	E/F/A	Postgesetz §§ 4 ff, 36	Die Beförderung und der Transport von Briefen, Paketen etc. sind in bestimmten Größenordnungen erlaubnispflichtig (Lizenz), anderenfalls anzeigepflichtig ggü. der Bundesnetzagentur
Privatkrankenanstalten – Privatentbindungsanstalten – Privatnervenkliniken	ja	E	GewO § 30	
Psychologische/r Psychotherapeut(in)	nein	E/S	Psychotherapeutenge setz (PsychThG) §§ 1 ff	Berufsbezeichnung nur mit Approbation
Psychologische (r) Berater(in)	ja	-	Keine geschützte Berufsbezeichnung aber Abgrenzung zu den „Heiltätigkeiten“ des PsychThG ist zu beachten!	s. a. Heilberufsgesetz
Pyrotechnische Gegenstände, Herstellung, Handel, Umgang (s. a. > Sprengstoffe)	ja	A/E/S	SprengstoffG § 7ff, 1.VO z. SprengstoffG	Vertriebsverbote im Einzelhandel beachten
Rechtsdienstleistungen, außergerichtliche -Inkassobüros (-dienstleistungen) -Rentenberatung/er -in einem ausländischem Recht	Nein*)	R/S	Rechtsdienstleistungs gesetz (RDG) §§ 10 ff und RDGEG sowie RDV	Landgerichtspräsident (Neuregelung seit 1.07.2008 in Kraft) *) über § 6 GewO vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen (sofern registriert).
Regiebauunternehmen (s. a. > Baubetreuer, > Bauträger)	ja	E A	GewO § 34 c MaBV	Erlaubnispflicht nur, sofern die Voraussetzungen des § 34 c GewO vorliegen
Reisebüro	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGv
Reisegewerbe	Ja*)	E	GewO §§ 55 ff	Stadt-/VGv *) Anzeigepflicht nach § 14 GewO nur in bestimmten Fällen
Reiseveranstalter (s. a. > Reisebüros; . > Personenbeförderung mit Omnibus)	ja	*)	GewO § 38 in Verb. mit Reisebüro und Reisevertragsrecht des BGB §§ 651 a ff	*) bei Busreisen Genehmigungspflicht nach PBefG, falls nicht deutlich gemacht wird, das die Fahrt von einem anderen Unternehmen mit Genehmigung durchgeführt wird.
Reit- oder Fahrbetrieb, gewerbsmäßig	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 c	Stadt-/VGv
Rentenberatung/er (s. a. > Rechtsdienstleistungen)	nein	R/S	Rechtsdienstleistungs gesetz (RDG)	Landgerichtspräsident

Restaurant (Neuregelung ab 02.05.2014 in Kraft) s. a. > Gaststätte	ja	E*)	*) BremGastG § 2, aber nur, sofern auch Alkohol verabreicht wird, ansonsten GewO § 14	Stadt-/VGV (BremGastV), Landesbaurechtliche Vorschriften, Lebensmittelrecht und HygieneVO sind zu beachten	
Rinderzuchtorganisation (s. a. > Zuchtorganisationen)	nein	*)	TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen	*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren	
Saatgut , Abfüllen, Bearbeiten, in Verkehr bringen zu gewerblichen Zwecken	Ja	A	Saatgutverkehrsgeset z (SaatG) (Neuf. BGBl I 2004, S. 1674 ff), § 27	Auch Aufzeichnungspflichten und Produktanforderungen zu beachten	
Sammlungen (Veranstaltung von Straßen- und Haussammlungen)	Ja*)	E	Sammlungsgesetze der Länder §§ 1 ff	*) sofern nicht gemeinnützig. Stadt-/VGV	
Schädlingsbekämpfung	ja	A/S	GefahrstoffV § 15 e und Anhang V Nr. 6	s. a. VO über anerk. Abschluss „Gepr. Schädlingsbekämpfer“ v. 19.3.84, BGBl. I, 468 ff	
- Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge , gewerbsmäßige	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 e		
Schafhirten		G	Viehverkehrsverordnu ng § 14	Genehmigungspflicht für Wanderschaftsherden über das Gebiet mehrerer Kreise	
Schaustellung von Personen	ja	E	GewO § 33 a	Stadt-/VGV	
Schlacht- / Zerlegungsbetriebe	ja	Z/G	Fleischhygiene- Verordnung §§ 11 ff und ViehverkehrsVO § 5 (s. a. Schweine- pest - Verordnung – Neuf. BGBl. I, 2006, 3547 ff)	Genehmigungspflicht für Abtrieb von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen	
Schlüsseldienst	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGV	
Schusswaffen	Handel mit...	ja	E/S	WaffenG §§ 21 ff	KV
	Herstellung von	ja	E/S	WaffenG §§ 21 ff	KV
	Vermittlung von	ja	E/S	WaffenG §§ 21 ff	KV
Seilbahnen , Bau und Betrieb von...	ja	G/A	Landesseilbahngeset z vom 15.10.04 (GVBl. Nr. 19, 447 ff)	Aussichts-, Planfeststellungs- und Plangenehmigungsbehörde ist der Landesbetrieb Straßen und Verkehr	
Sicherheitsgewerbe (s. a. > Bewachungsgewerbe)	ja	E/S	GewO § 34 a	Stadt-/VGV	
Sonnenstudio	ja	*)	*) s. > UV-Bestrahlungsgeräte		
Sozialpädagogen(innen), Sozialarbeiter(innen) , Staatlich anerkannte	i.d.R. nein	*S	SoAnG der Länder	*Staatliche Anerkennung auf Antrag und Schutz der Berufsbezeichnung (bei entspr. Ausbildung)	
Spielgeräteaufstellung (mit Gewinnmöglichkeit)	ja	E	GewO § 33 e	Stadt-/VGV	
Spiele mit Gewinnmöglichkeit , Veranstaltung	ja	E	GewO § 33 d	Stadt-/VGV	
Spielhalle / Spielothek	ja	E	GewO § 33 i	Stadt-/VGV	

Sportboote , gewerbsmäßige Vermietung von Sportbooten und deren Benutzung auf den Binnenschiffahrtsstraßen		ja	s. Anm.	Binnenschiffahrts-Sportbootvermietungsverordnung (BinSch-SportbootVermV)	Antrag auf Bootszeugnis, Kennzeichnungsvorschriften, Überprüfungspflichten von Mietern etc.
Sportboote und Wassermotorräder , Inbetriebnahme, Vermietung und gewerbsmäßige Nutzung von...		ja	A/E	See-Sportbootverordnung – SeeSpbootV - insbes. §§ 5, 6, 10, 15, 18	Anzeigepflicht bei Vermietung, Fahrerlaubnis für gewerbsmäßige Nutzung u. a.
Sprengstoffe, explosionsgef. Stoffe , Herstellung, Verkehr, Umgang, Beförderung		ja	A/E/S	SprengstoffG §§ 7 ff, (Neuf. BGBl. I 2002, 3518 ff) und 1.VO z. SprengstoffG	besondere Sicherheitsvorschriften
Taxiunternehmen		ja	E/S	PersonenbefG, BerufszugangsVO	Stadt-/KV
Technische Anlagen , Betrieb, Montage, Installation, Bauartänderungen etc.		ja	E	Betriebssicherheitsverordnung – BetrSichV - § 13 (BGBl. I 2002, 3777 ff)	Gilt z. B. für Dampfkesselanlagen, Füllanlagen zum Abfüllen von Druckgasen, Flugfeldbetankungsanlagen etc.
Telekommunikationsdienste / -netze , - gewerbliche Betreiber öffentlicher T-netze und Anbieter von T-diensten f. d. Öffentlichkeit		Ja	A	§ 6 Telekommunikationsgesetz (TKG) vom 22.6.04 (BGBl. I, 1190 ff) (TKG 1996 tritt gleichz. außer Kraft)	Regulierungsbehörde -weitere Regelungen des TKG beachten -
Tiere (s. a. > Hunde...)	- gewerbsmäßige Zurschaustellung von Tieren und die - gewerbsmäßige Zurverfügungstellung von Tieren zu diesem Zweck	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 d	ergänzende Vorschriften: TierseuchenG, TierzuchtG u.a. (s. a. Neufassungen der - VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; - Brucellose-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff)
Tierhaltung (s. a. Neufassungen - VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; - Brucellose-VO und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff)			A	Viehverkehrsverordnung § 24 b	Anzeige und Betriebsregistrierung für Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hühner und Truthühner
Tierhandel, -zucht (s. a. > Hunde...)	Besamungsstation/ Embryotransfereinrichtung für die Zucht von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden	ja	E/S	TierzuchtG §§ 9, 14	Veterinärämter (KV)
	gewerbsmäßiger Handel mit Wirbeltieren	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 b	zust. Behörde: Stadtverwaltungen

	Durchführung von Tierbörsen	ja	E	TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 c	Zust. Behörde: Kreisverwaltungen
	Zucht von und Handel mit Papageien und Sittichen	ja	E/S	TierseuchenG § 17 g	
	gewerbsm. Haltung und Zucht von Wirbeltieren	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 a	ausgenommen landwirtschaftl. Nutztiere
	Haltung und Zucht von Wirbeltieren zu Versuchszwecken	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 1	
	Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken	ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 b	gilt auch für die (ausschl.) Unterhaltung entsprechender Einrichtungen
Tierheilpraktiker		nein*)	nein	Keine gesetzliche Regelung Ausübungsregelungen finden sich aber im AMG, im Tierseuchengesetz und in der Schlachttierverordnung.	*) Der Beruf des „Tierheilpraktikers“ ist gesetzlich nicht geregelt und die Berufsbezeichnung nicht geschützt. Dennoch wird die Tätigkeit nach der Kommentierung von Landmann-Rohmer (Anm. 61 zu § 6 GewO) vom Anwendungsbereich der Gewerbeordnung ausgenommen.
Tierheim		ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 2	
Tierimpfstoffe , berufs- oder gewerbsm. Herstellung von Sera, Impfstoffen, Antigenen		ja	E/S	TierseuchenG § 17 d, TierimpfstoffVO	(lt. Änderung TierseuchenG am 22.6.04 BGBl. I. S. 1248 ff)
Tiertransporte s. a. > Viehtransporte		Ja	E/S	TierschutztransportVO	Ausnahmen § 1 (2)
	- gew. Beförderung von Wirbeltieren - gew. Transport und Zurverfügungstellung von Transportmitteln für best. Tiere	ja	Z	§ 11 Viehverkehrsverordnung § 15 b	Neufassung Viehverkehrsverordnung BGBl. I 2003, 381 ff
	- Innergemeinschaftliche Verbringung / Einfuhr von best. Tieren und Waren	ja	A/G	Binnenmarkt-TierseuchenschutzVO §§ 4,9,24 (Neufassung: BGBl. I, 2005, S. 997 ff)	Einfuhr- und Verbringungsverbote u. a. (s. a. Neufassungen - VO der meldepflichtigen Tierkrankheiten; - BHV1-VO; - Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; - Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff)
Tiertaxi		ja	E/S	PersonenbefG, BerufszugangsVO und TierschutztransportVO § 11	Stadt-/KV
	- ohne Begleitpersonen	ja	E/S	TierschutztransportVO § 11	nur für gewerbsmäßige Beförderungen
Tierversuche , an Wirbeltieren		ja	A/G/S	TierschutzG § 8	

Transportgewerbe – s. a. > Güterkraftverkehr		ja	E/S		
> Personenbeförderung		ja	E/S		
> Gefahrguttransport		ja	E/S		
> Tier- und <input type="checkbox"/> Viehtransporte		ja	A/Z		
Unternehmensbeteiligungsgesellschaften		ja	A	§ 15 Gesetz über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften (UBGG)	BaFin
Übersetzer/in ermächtigte		nein**)	*)	Landesgesetz über Dolmetscher/innen und Übersetzer/innen in der Justiz (LDÜJG)	*) Die Ermächtigung setzt einen Antrag bei dem/r Präsidenten/in des zuständigen OLG voraus. Persönliche Zuverlässigkeit und fachliche Eignung sind erforderlich. **) Bei nicht ermächtigten Übersetzern kann je nach Art der Qualifikation eine gewerbliche Tätigkeit vorliegen.
UV-Bestrahlungsgeräte; Betrieb von.....		ja	*)	UV-Schutz-Verordnung (UVSV); BGBl. I, 2011, S. 1412 ff)	*) Anforderungen an Fachpersonal (= qualifizierte Personen); Informations- und Dokumentationspflichten u. a.
Vermittlung von	Arbeitnehmern	*)	--	*) s. Arbeitsvermittlung	
	Sportbooten	ja	*)	Binnenschiffahrtsvermietungs- und Änderungsverordnung	*) s. „Sportboote“
	Darlehen, Kapital- und Investmentanteile, Vermögensanlagen, Immobilien	ja	E	GewO § 34 c	Abgrenzung zu den erlaubnispflichtigen Tätigkeiten nach dem KWG beachten!
	Eheschließungen, Partnerschaften, Bekanntschaften	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGv
	Unterkünften	ja	Ü	GewO § 38	Stadt-/VGv
	Schusswaffen und Munition	ja	E/S	WaffG §§ 21, 22	KV
	Versicherungen	Ja	R/E/S	GewO § 34d	IHKs
Verpackungsmaterial aus Holz für Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse Behandlung und Inverkehrbringen von.....		ja	G/R	Pflanzenbeschauverordnung §§ 13p und 13q (zul. geä. BGBl. I 2003, 2438 ff)	Genehmigungs- und Registrierungspflicht für nach dem Internationalen Pflanzenschutzübereinkommen gekennzeichnetes Verpackungsmaterial aus Holz
Versicherungsberater		Ja *)	E/R/S	GewO § 34e und VersVermV	IHKs *) Änderung der Rechtslage ab 22.05.2007
Versicherungsvermittler		Ja	R/E/S	GewO § 34d und VersVermV	IHKs
Versteigerer (= Auktionator) – öffentlich bestellte Versteigerer		ja ja	E E/S	GewO § 34 b Abs. 1 GewO § 34 b Abs. 5	Stadt-/VGv Stadt-/VGv

Viehausstellungen, - märkte u. ä. (s. a. Neufassungen - VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff)			A/G	Viehverkehrsverordnu ng §§ 3 ff	Anzeigepflicht und besondere räumliche Anforderungen, Genehmigungspflicht für Abtrieb von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen
Viehhandel, Viehladestellen (s. a. Neufassungen - VO der meldepfl. Tierkrankheiten; - BHV1-VO; -Psittakose-VO; - Geflügelpest-VO; Schweinepest-VO; - Fischseuchen-VO; MKS-VO; und andere - alle BGBl. I, 2006, S. 3499 ff)		ja	A/E/S/ Z	TierschutzG § 11 (1) Nr. 3 b und Viehverkehrsverordnu ng §§ 2,15 ff	Viehverkehrsverordnung – ViehVerkV vom 6.07.2007 (BGBl. I, S. 1274 ff)
Viehtransporte – s. a. > Tiertransporte		ja	Z	Viehverkehrsverordnu ng § 13 ff	
Wachunternehmen		ja	E/S	GewO § 34 a	s. a. Bewachung
Wagnisbeteiligungsgesellschaften		ja	A	§ 14 WKBG	BaFin
Waffen s. a. > Kriegswaffen	Handel mit Schusswaffen....	ja	A/E/F	WaffenG §§ 21, 22	KV
	Herstellung von Schusswaffen....	ja	A/E/F	WaffenG §§ 21, 22	KV
	Vermittlung von Schusswaffen.....	ja	A/E/F	WaffenG §§ 21, 22	KV
Wanderlager, Durchführung von		ja	A	GewO § 56a	Stadt-/VG §§ 55 ff GewO beachten
Wanderversteigerungen		ja	A	GewO § 57(3) (und § 34 b)	Voraussetzungen § 34 b GewO und VerstV müssen erfüllt sein.
Warenhausdetektiv		ja	E/S	GewO § 34 a	Stadt-/VG
Wertpapierbörse		Ja	Z	KreditwesenG, BörsG	Teilnahme am Börsenhandel in einem elektronischen Handelssystem (§ 17BörsG, LVO über die Anzeigepflicht in RLP –GVBl. 2005, S. 354); Zulassung zum Skontroführer (§ 26 BörsG)
Wertpapierdienstleistungen		ja	E/Ü	KWG	Aufsicht durch BaFin
Wettannahmestellen (Annahme/ Vermittlung von Wetten)		ja	G	Rennwett- und Lotteriegesezt und Landesglücksspielges etze (LGlüG) der Länder	Der Abschluss und die Vermittlung von Wetten müssen landesrechtlich erlaubt sein. Anderenfalls liegt ein Verstoß gegen § 284 StGB vor.
Wohnungs-/Wohnraumvermittler		ja	E	GewO § 34 c und WoVermittG	Stadt-/VG
Zoo / Zoologischer Garten		ja	E/S	TierschutzG § 11 (1) Nr. 2 a	
Zuchtorganisationen s. a. > Pferdezuchtorganisation > Rinderzuchtorganisation		nein	*)	TierzuchtG und Verordnung über Zuchtorganisationen	*) Ausbildungsnachweis und Anerkennungsverfahren

Zucht gefährlicher Hunde	ja	*)	Landesgesetze über gefährliche Hunde (LHundG) vom 22.12.04 (GVBl., 576 ff)	*) Zuchtverbot (s. a. Handel mit ...) - frühere Regelungen lt. BVerwG 6 C 21.03 teilw. nichtig -
---------------------------------	----	----	--	--

Stand: Januar 2015